

Anmeldung

zu Tagungsnummer: **A 29483**

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Bischöfliche Akademie des Bistums Aachen
 Frau Gisela Köchig
 Leonhardstr. 18-20
 52064 Aachen

Tel: +49(0) 241 47996-22
 Fax: +49(0) 241 47996-10
 E-Mail: gisela.koechig@bistum-aachen.de
 Web: www.bischoefliche-akademie-ac.de

kfd-Mitglieder melden sich bitte mit Nennung der Mitgliedsnummer und Veranstaltungsnummer 21144 an beim kfd-Diözesanverband Aachen:

Tel: +49(0) 241 452-452
 E-Mail: info@kfd-aachen.de

Anmeldeschluss:

Wir bitten um Anmeldungen bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn (Entscheidung über das Stattfinden der Veranstaltung). Nachmeldungen zu stattfindenden Veranstaltungen können nur bis vier Tage vor Beginn angenommen werden. Bei Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls muss der volle Teilnahmebetrag in Rechnung gestellt werden.

Als zertifizierte Bildungsinstitution können wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung während der Tagung ausstellen.



Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln und anteilig aus NRW-Fördermitteln (Weiterbildungsgesetz) finanziert.

Anreise



Bischöfliche Akademie des Bistums
 Aachen
 Leonhardstraße 18-20
 52064 Aachen

Öffentliche Verkehrsmittel: Die Bischöfliche Akademie ist vom Hauptbahnhof in ungefähr 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Mit dem Auto: Auf unserem hauseigenen Parkplatz steht eine begrenzte Anzahl von Plätzen kostenfrei zur Verfügung. Der Tor-Code ist an der Rezeption der Bischöflichen Akademie erhältlich. Öffentliche Parkplätze (gegen Gebühr) können ebenfalls direkt vor der Akademie und in unmittelbarer Umgebung genutzt werden.



Seminarangebot für Frauen

Das Kriegserbe in der Seele. Der Krieg in uns!?

Einsteigerseminar für sogenannte
 Kriegskinder und Kriegsenkelinnen.

Fr., 1. November 2019 um 18:00 Uhr bis
 Sa., 2. November 2019 um 17:00 Uhr



Titelbild:
 L. Gasser

KATHOLISCHE
 FRAUENGEMEINSCHAFT
 DEUTSCHLANDS



DIÖZESANVERBAND
 AACHEN

Thema

Das Kriegserbe in der Seele. Der Krieg in uns!?

Einsteigerseminar für sogenannte Kriegskinder und Kriegsenkelinnen. - Ein Angebot für Frauen.

„Es braucht die Bereitschaft zum genauen Hinsehen, Mut zu widersprechen, Hoffnung und Mitgefühl ...“ (aus: Kriegskinder und Kriegsenkel in der Psychotherapie, Luise Reddemann)

Die einen haben den Krieg und die Nachkriegszeit als Kinder erlebt und manchmal bis heute noch nicht über das Erlebte gesprochen. Die anderen sind viel später geboren – und doch von den Erfahrungen der Eltern, deren Ängsten, emotionaler Abwesenheit oder vom Unausgesprochenen in den Familien beeinflusst.

Das Seminar richtet sich an Frauen und bietet Gelegenheit zum Gespräch innerhalb der eigenen Generation und zum Austausch mit der nachfolgenden Generation. Voneinander wissen, miteinander lernen – um immer besser im Heute zu leben.

Andrea Herzog-Legewie, kfd-Aachen
Martin Stankewitz-Sybertz, Tagungsleiter

Programm

Freitag 1, November 2019

17:45 Uhr Anreise / Stehkafee und Tee

18:00 Uhr **Arbeitseinheit**
bis

21:00 Uhr Ende des Seminartages

Samstag 2, November 2019

10:00 Uhr **Arbeitseinheit**
(incl. Pause mit Kaffee/Tee)

12:15 Uhr Mittagessen, Pause
(anschl. Tasse Kaffee/Tee)

13:30 Uhr **Arbeitseinheit**
darin enthalten Pause mit Kaffee, Tee und Kuchen

17:00 Uhr Ende des Seminars

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Diözesanverband der kfd-Aachen statt.

**Vorankündigung:
In 2020 ist ein Vertiefungsseminar geplant.**

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



DIÖZESANVERBAND
AACHEN

Referentin



Luitgard Gasser, Aachen

Gestalttherapeutin und Supervisorin,
Leiterin des Kriegskinder-/Kriegsenkel –
Gesprächskreises Aachen, seit 2016

Seminargebühr

87,00 € incl. Verpflegung
(Übernachtung im EZ mit Frühstück kann für
37,40 € separat hinzu gebucht werden)

Ermäßigung für kfd-Mitglieder:
52,00 € incl. Verpflegung (ohne Ü/F s.o.)

kfd-Mitglieder melden sich bitte mit Nennung der
Mitgliedsnummer und kfd-Veranstaltungsnummer
(21144) an beim kfd-Diözesanverband Aachen:
Tel: +49(0) 241 452-452
E-Mail: info@kfd-aachen.de

Falls Sie vegetarische Verpflegung wünschen,
geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.

Bitte zahlen Sie bei Ankunft im Tagungshaus
an unserer Rezeption (bar oder EC-Karte).